

Amt für Migration Aufenthalt

Fruttstrasse 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 77 80
migration@lu.ch
www.migration.lu.ch

Gesuch für erwerbstätige Asylsuchende (N)

LU-Ref.-Nummer: ZEMIS-Nummer:

- Stellenantritt
Stellen- oder Berufswechsel
Nebenerwerb

Gesuchsteller/in = Arbeitgeber/in

Name des Betriebes: E-Mail
Plz, Ort, Strasse: Tel. Nr.
Verantwortliche Person: BUR-Nr.

Angaben zur ausländischen Arbeitskraft

Familienname/n Ledigengname
Vorname/n Geburtsdatum
Geschlecht weiblich männlich
Zivilstand
Elternteil Schweizer/in ja nein Nachweis
Staatsangehörigkeit Passgültigkeit
Gegenwärtige Aufenthaltsadresse
Beschäftigung beim Gesuchsteller als
Gewünschte Anstellungsdauer vom bis

Allfällige letzte Tätigkeit der ausländischen Arbeitskraft in der Schweiz

Arbeitgeber
Wichtig: Ist das bisherige Arbeitsverhältnis ordnungsgemäss aufgelöst worden? ja, per
nein

Jeder Stellenantritt darf nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Amtes für Migration erfolgen. Zuwiderhandlungen sind strafbar.

Angaben zur Beschäftigung

1. **Lohn** (Der Arbeitgeber verpflichtet sich, die orts- und berufsüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen einzuhalten.)

Bruttolohn pro Stunde resp. pro Monat Fr. _____

Abzüge:

- AHV/IV/EO in % _____ ALV in % _____
- BVG in % _____ UVG in % _____
- Quellensteuer in % _____ Nettolohn pro Stunde resp. pro Monat ca. Fr. _____

2. **Kinderzulagen resp. Ausbildungszulagen** pro Kind Fr. _____

3. **Arbeitszeit pro Woche:** _____ Stunden, verteilt auf _____ Tage

4. **Ferien** werden _____ Wochen gewährt.

Die Abgeltung der Ferien mit Lohnzuschlägen ist in der Regel nicht zulässig. Zulässig ist die Abgeltung mit Lohnzuschlägen nur in folgenden Fällen: Sehr unregelmässige Arbeitsverhältnisse mit längeren Pausen (z.B. Aushilfen). Sehr kurzfristige Arbeitsverhältnisse (wenige Wochen). Der Erholungszweck darf nicht beeinträchtigt werden.

Sind die Voraussetzungen erfüllt, können die Ferien als rechtsgültig abgegolten betrachtet werden, wenn der Ferienzuschlag mit jeder einzelnen Lohnabrechnung klar ausgewiesen wird (Franken oder Prozente). Allgemeinere Formulierungen oder eine Vereinbarung im Arbeitsvertrag genügen gemäss bundesgerichtlicher Praxis nicht.

5. **Vorgesehene Krankenkasse**

Krankenkasse: _____ Ort/Sektion: _____

6. **Einsatzbetrieb** resp. Arbeitsort: _____

Beilagen:

- Original Ausländerausweis
 Arbeitsvertrag
 Praktikumsvertrag
(**Achtung:** Praktika in Branchen mit festgesetzten Praktikumlöhnen (GAV) sind bis zu einem Jahr möglich. Praktika in Branchen ohne festgesetzte Praktikumlöhne sind bis zu einem Jahr möglich, sofern sie durch eine Integrationsstelle begleitet werden.)
 Bestätigungsschreiben Integrationsstelle, sofern Praktikum

Unterschrift:

Ort / Datum:

(Stempel / Unterschrift Arbeitgeber/in)

Rechnungsadresse (Falls nicht identisch mit Adresse Gesuchsteller/in)

Name des Betriebes: _____ E-Mail _____

Plz, Ort, Strasse: _____ Tel. Nr. _____

Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr. _____